



Informationen zum WhatsApp vs. Threema

Messenger sind heute in der privaten Kommunikation kaum noch wegzudenken. Dabei wird im privaten Umfeld häufig die Frage nach Sicherheit und Datenschutz in der Verwendung von Messenger-Diensten zugunsten der Erreichbarkeit für die meisten Mitmenschen in den Hintergrund gerückt. Was allerdings im Rahmen der privaten Nutzung dem persönlichen Ermessen jedes Einzelnen überlassen ist, wird in der Kommunikation durch oder mit Unternehmen und Organisationen vom Gesetzgeber streng geregelt. Wollen Unternehmen oder Organisationen unter Nutzung von Messenger-Diensten, mit ihren Kunden in Kontakt treten, stehen sie oft vor Hemmnissen, die durch datenschutzrechtliche Regelungen bzw. durch Sicherheitsaspekte bedingt sind.

Was weiss WhatsApp über mich?

- Eingehende und gesendete SMS
- Standort – Der Messenger weiß ziemlich genau, wo du dich befindest
- Anruflisten – also alle eingehenden und ausgehenden Anrufe
- Fotos und Videos – WhatsApp kann jederzeit und ohne deine Bestätigung die Kamera nutzen
- WhatsApp kann dein Telefonbuch durchsuchen
- Mikrofon – Die App kann über die Mikrofone in deinem Smartphone Ton aufnehmen, auch ohne dein Wissen
- Speicher auslesen – WhatsApp kann Daten auf einer microSD-Karte lesen

(Es ist möglich WhatsApp nur beschränkt Zugriff auf gewissen Daten zu geben. Allerdings funktioniert die App dann nicht mehr richtig.)

Facts über WhatsApp

- WhatsApp wurde für die private Nutzung konzipiert, nicht für die geschäftliche. Es ist sogar laut WhatsApp Richtlinien verboten, WhatsApp geschäftlich zu nutzen.
- Man registriert sich bei WhatsApp mit der Mobilnummer. Anschliessend wird regelmäßig das Adressbuch der Nutzer ausgelesen und es werden mindestens Namen und Mobilfunknummern an die Server von WhatsApp Inc. in den USA übermittelt.
- Die End-zu-End Verschlüsselung ermöglicht es WhatsApp weiterhin zu erfassen, wer mit wem und wie oft (sog. Metadaten) kommuniziert.
- Jegliche Nachrichten, die nicht direkt übermittelt werden können, werden 30 Tage lange auf dem WhatsApp Server gespeichert. Was dort mit ihnen passiert, weiss man nicht.
- WhatsApp teilt Informationen weltweit, sowohl intern mit den Facebook-Unternehmen als auch extern mit Unternehmen, Dienstleistern und Partnern.
- WhatsApp kann Nutzerdaten aus der EU mit anderen Unternehmen des Facebook-Konzerns austauschen; sie dürfen aber nicht dafür genutzt werden, um z.B. Werbeanzeigen zu personalisieren. Z.B. könnte eine Voice Nachricht auf WhatsApp zum Thema Studium bei Nutzung deines Accounts zu einer Werbung für Hochschulen auf Instagram führen
- Deine Informationen können für die in dieser Datenschutzrichtlinie beschriebenen Zwecke beispielsweise in die USA oder andere Drittländer übertragen oder übermittelt bzw. dort gespeichert und verarbeitet werden. Ob man sich da an die Regeln hält, weiss man nicht.

Fazit:

WhatsApp...

- ... speichert deine Daten und gibt sie an Facebook oder Dritte weiter. Auch ins Ausland.
- ... ist nicht daran interessiert, die Datenschutzrichtlinien einzuhalten.
- ... durchsucht regelmässig deine Kontakte und verwendet sie.
- ... kann sehen, mit wem du kommunizierst, für wie lange, wo du dich dabei befindest, was Du nicht magst, wer deine Freunde sind etc.



Alternative Threema

Facts zu Threema

- Threema ist der einzige Messenger, der vollkommen ohne personenbezogene Angaben einsatzfähig ist.
- Threema vergibt eine zufällig generierte ID, unter der du für andere angezeigt wirst.
- Ausserdem können die Telefonnummern bzw. E-Mail-Adressen Deiner Kontakte abgeglichen werden, um Freunde zu finden. Hierzu werden die Daten aus dem eigenen Adressbuch nicht dauerhaft gespeichert, sondern es erfolgt ein Abgleich über einen temporären Hash (eine Verschlüsselungs- bzw. Pseudonymisierung-Technik).
- End-zu-End Verschlüsselung bei Telefonaten und Textnachrichten.
- Threema ist so konzipiert, dass keine Datenspur entsteht.
- Um volle Transparenz zu gewährleisten, ist der Quellcode der Threema-Apps offen und für jedermann einsehbar.
- Chats, Kontaktlisten und Gruppen werden ausschliesslich dezentral auf den beteiligten Handys verwaltet; es erfolgt keine Speicherung auf einem Server.
- Der Server, der für die Betreuung der App nötig ist, steht in der Schweiz.

Welche Funktionen bietet Threema?

Threema bietet folgende **Grundfunktionen** für Gruppen- und Einzelchats:

- Sende Text- und Sprachnachrichten
- Tätige Sprach- und Videoanrufe
- Teile Bilder, Videos, animierte GIFs und Standorte
- Sende Dateien beliebigen Formats
- Verwende Threema auf dem Desktop

Besondere Funktionen:

- Umfragen und Abstimmungen erstellen
- Man kann Nachrichten zustimmen oder ablehnen, ohne eine Push-Nachricht auszulösen.
- Besondere Chats schützen und mit einem PIN oder Fingerabdruck sichern
- Threema Safe verwenden, um anonyme Backups seiner wichtigsten Threema-Daten zu erstellen
- Threema auf Tablets und Geräten ohne SIM-Karte nutzen
- Kontakte mit QR Codes verifizieren
- Verteilerlisten erstellen, um eine Nachricht an viele Nummern zu versenden
- Anonym chatten. Keine Angabe einer Handynummer notwendig
- Chats anpinnen

Fazit:

- Threema erfüllt die Ansprüche der DSV beim Thema Datenschutz
- Threema schützt unsere Daten und ist nicht an ihnen gewerblich interessiert

Mehr Informationen unter <https://threema.ch/de>



Funktionen im Vergleich

	 Threema	 Signal	 Telegram	 WhatsApp
Text- und Sprachnachrichten	✓	✓	✓	✓
Sprach- und Videoanrufe	✓	✓	✓	✓
Gruppenchats	✓	✓	✓	✓
Anonym chatten Mit Nutzern kommunizieren, ohne personenbezogener Daten wie Rufnummer oder E-Mail-Adresse preiszugeben.	✓	✗	✓	✗
Verteilerlisten	(✓) Nur für Android	✗	✓	✓
Umfragen In Gruppenchats Umfragen durchführen und mittels vorgegebener Antwortmöglichkeiten effizient und übersichtlich die Standpunkte der Gruppenmitglieder in Erfahrung bringen.	✓	✗	✓	✗
Bots Durch Senden von Textnachrichten an Chatbots Informationen abfragen und mit Applikationen interagieren.	✓ ⁶	✗	✓	✗
Erwähnungen Nutzer in Gruppenchats erwähnen, um ggf. trotz Stummschaltung Benachrichtigungen auszulösen.	✓	✓	✓	✓
Zitieren von Nachrichten Unmissverständlich auf vorangegangene Nachrichten Bezug nehmen.	✓	✓	✓	✓
«Selbsterstörende» Nachrichten⁷ Nachrichten verschicken, die beim Empfänger nach Ablauf einer bestimmten Zeit automatisch gelöscht werden.	✗	✓	(✓) Nur in Secret Chats	✓
Löschen eigener Nachrichten⁷ Bereits zugestellte Nachrichten auf dem Gerät des Empfängers löschen.	✗	✓	✓	✓

Quellen:

<https://threema.ch/de/messenger-vergleich>

Geschäftliche Nutzung von WhatsApp Version 1.3, Sascha Schuster